

Digital Thursdays

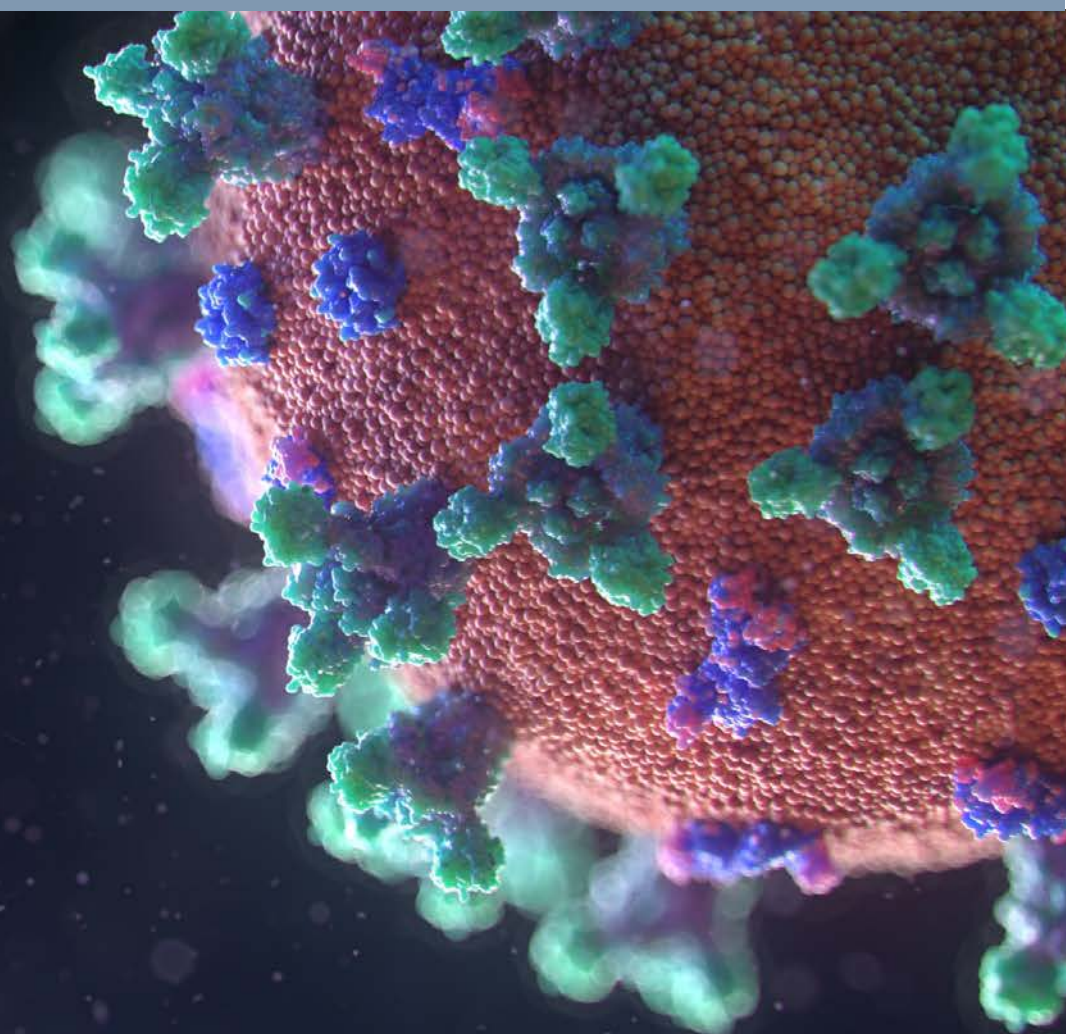
Strafrecht in der Pandemie

WisteV-Lunch



WisteV

Wirtschaftsstrafrechtliche Vereinigung e.V.



ONLINE VERANSTALTUNGSREIHE

Donnerstag, 17. Dezember 2020, 13:00 Uhr
Donnerstag, 7., 14. und 21. Januar 2021, 13:00 Uhr

[wistev.de](https://www.wistev.de)



Vier kurze Diskussionsrunden

Nicht nur Gesellschaft und Politik stehen vor großen Herausforderungen. Bundesweit sind seit Beginn der Corona-Krise etwa 20.000 Anzeigen von Straftaten mit Pandemie-Bezug erstattet worden u.a. wegen erschlichener Soforthilfen, Fakeshops im Internet, gefälschter Corona-Medikamente oder minderwertiger Masken. Mit rund 7.500 Verfahren wegen des Verdachts auf Subventionsbetrug und anderer Betrugsmaschen verzeichnen die Ermittler in Nordrhein-Westfalen einer internen Umfrage zufolge die höchsten Fallzahlen. Es folgen Berlin und Bayern mit mehr als 4.500 beziehungsweise mehr als 2.200 Fällen. Nach Einschätzung des Deutschen Richterbundes dürfte es bis weit ins Jahr 2021 hinein dauern, ehe die Strafjustiz alle Corona-Verfahren abgearbeitet hat. Dabei konnte bspw. die noch sicher zu erwartende Welle an Insolvenzstrafverfahren noch nicht eingerechnet werden.

Wir wollen über die strafrechtlichen Implikationen der Pandemie in einer kleinen Serie von kurzen Informationsrunden im Rahmen eines digitalen Lunchs diskutieren. Die moderierte Veranstaltung startet jeweils mit einem einführenden Kurz-Referat und einem Kommentar, bevor die allgemeine Diskussion eröffnet wird. Wir hoffen auf Ihre intensive Beteiligung via Zoom.

Jeweils Donnerstags 13.00-14.00 Uhr am:

17. Dezember 2020
7. Januar 2021
14. Januar 2021
21. Januar 2021

Zur Anmeldung gelangen Sie über nachfolgenden Button:



#wistev

#wistevlunch

Programm

Donnerstag, 17.12.2020

Triage – Pflichtenkollision beim Lebensschutz

Referent: Dr. Oliver Harry Gerson, Universität Passau
Kommentar: Prof. Dr. Frank Saliger, Ludwig-Maximilians-Universität München

Moderation: Rechtsanwalt Prof. Dr. Michael Tsambikakis, Tsambikakis & Partner, Köln

Donnerstag, 7.1.2021

Update Straftaten und Ordnungswidrigkeiten des IfSG

Referenten: Prof. Dr. Robert Esser, Universität Passau, und Rechtsanwältin Dr. Karolina Kessler, Tsambikakis & Partner, Köln

Kommentar: Rechtsanwalt Dr. Michael Winkelmüller, Redeker, Sellner, Dahs, Bonn

Moderation: Rechtsanwalt Prof. Dr. Michael Tsambikakis, Tsambikakis & Partner, Köln

Donnerstag, 14.1.2021

Arbeitsstrafrecht in der Pandemie

Referentin: Kathrin Zitzelsberger, Universität Passau
Kommentar: Rechtsanwältin Dr. Michelle Wiesner-Lameth, Rosinus Partner, Frankfurt/M.

Moderation: Rechtsanwalt Prof. Dr. Michael Tsambikakis, Tsambikakis & Partner, Köln

Donnerstag, 21.1.2021

Betrug und Insolvenz in Zeiten von Kurzarbeitergeld und COVInsAG

Referent: Rechtsanwalt Markus Gierok, Tsambikakis & Partner, Köln

Kommentar: Rechtsanwalt Christof Püschel, verte Rechtsanwälte, Köln

Moderation: Rechtsanwalt Prof. Dr. Michael Tsambikakis, Tsambikakis & Partner, Köln

Die Teilnahme ist kostenlos.

Fortbildungsnachweise gem. § 15 FAO werden erteilt.

Rückfragen an: geschaeftsstelle@wistev.de